

PresseInformation

Unmittelbarer Nutzen durch Eigenverbrauch

Politik schafft Anreiz selbst erzeugten Strom selbst zu verbrauchen

Weingarten/München, 9. Juni 2010 – Mit der Anpassung der Vergütungssätze für selbst erzeugten Strom aus Photovoltaik-Anlagen durch das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) ab dem 01. Juli 2010, stärkt die Politik den Eigenverbrauch selbst erzeugten Stroms. Damit wird der Eigenverbrauch noch wichtiger für die Rentabilität von Solarstromanlagen. Zu der vom Staat gezahlten Vergütung für den selbst erzeugten Strom, kommt außerdem noch die Einsparung der Stromkosten hinzu, da der Verbraucher den eigen verbrauchten Strom vom Dach nicht von seinem Energielieferanten kaufen muss.

„Elektromobilität, ein aktuelles Thema, ist nur eine der Möglichkeiten, die uns die unmittelbare Nutzung selbst erzeugten Solarstroms bietet“, meint Emanuel Senz, Vorstandsvorsitzender der Solpower AG zu der anstehenden Gesetzesänderung. „Neben den unmittelbaren Vorteilen des Eigenverbrauchs, sind Photovoltaik-Anlagen weiterhin gewinnbringende Investitionen – nicht nur wegen der staatlichen Vergütungen, sondern vor allem wegen der unternehmerischen und der darüber hinaus stets lohnenswerten ökologischen Aspekte.“ Spezialisten der Solpower AG entwickeln derzeit zusätzliche Überwachungslösungen für den Eigenverbrauch sowie Analyseverfahren, um individuell optimale Empfehlungen für den Einsatz bereits vorhandener Haushaltsgeräte geben zu können.

Weitere Vorteile bietet die Gesetzesnovelle durch die Erhöhung der Eigenverbrauchsquote und der Anlagengröße: Liegt der Eigenverbrauch bei mehr als 30 Prozent des insgesamt im Haus



erzeugten Solarstroms, sichert der Staat dem Betreiber eine erhöhte, festgelegte Vergütung zu.

Bislang war die Anlagengröße, um Eigenverbrauchsvergütung zu beanspruchen, auf 30 kWp beschränkt. Die aktuelle Gesetzesänderung erweitert die für den Eigenverbrauch gewährten Vorteile auf Anlagengrößen bis 500 kWp. Dies soll vor allem ein Anreiz für Unternehmen darstellen, in Solarstrom zu investieren.

Wie bislang bleiben die durch das Inbetriebnahmejahr einmal festgelegte Solarstrom-Vergütungssätze für die Dauer von 20 Kalenderjahren konstant.

Die Solpower AG mit Firmenzentrale in Weingarten (Baden-Württemberg) ist ein führender Anbieter von Photovoltaik-Anlagen. Seit 22 Jahren setzt die Firmengruppe Standards bei der Planung und Erstellung von betriebsfertigen Solarstromsystemen, überwiegend für Aufdachmontage. Bislang realisierte das Unternehmen ca. 20.000 Dachanlagen, für private Hauseigentümer sowie für Kunden aus Landwirtschaft, Industrie und Träger der öffentlichen Hand. Mit seinem nachhaltigen Gesamtangebot begleitet der Solarstrom-Experte seine Kunden auf dem Weg zur eigenen Solarstromanlage: von der Entwicklung, über die Montage bis hin zur Betriebsführung per Internet. Individuelle Finanzierungs- und Versicherungspakete sowie Recycling ergänzen das Leistungsangebot. Insgesamt 350 Mitarbeiter sind für die Gesellschaft tätig. Unter dem Dach der Solpower AG schlossen sich Solar-Spezialisten zusammen: Pro Solar Solarstrom GmbH, Solpower GmbH, Solar Projekt Energiesysteme GmbH, Solar Energie Süd GmbH, Solpower International GmbH und Solar Projekt Andaluz S.L. Ihre gemeinsame Mission und Motivation: Sonne ist wunderbar.

Für weitere Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Corina Prutti

corina prutti kommunikation

agentur für public relations

t: 0049 (0)89 45 21 75 67

m: 0179 50 57 468

e: corina.prutti@solpowerag.com